



Mein lieber Storch: Da würde der Hausherr aber große Augen machen, wenn er nach langer Reise sonnigen Süden heimkehrt an den Lippebogen am malerischen Haus Vogelsa sich samt Partnerin im aus dem Vorjahr vertrauten Heim auszuruhen und der Natur ihren Lauf zu lassen. Schließen Storchenfrennde der Region auf Nachwuchs. Nur leider hatte die wilde „Friederike“ im Januar die alte Eiche auf der der Storchenthron thronte. Eine Ersatzsche liegt schon bereit, muss aber noch aufgestellt werden. Und c soll ein Schreiner noch ein schönes Plateau als Unterlage fürs Nest zimmern. Die Zeit drängt, denn in wenigen W könnten die Klapperstörche auch schon vorfahren... äh... -fliegen.